

Ausgabe Nr. B 20/23 | Düsseldorf, 17. Mai 2023 | 52. Jahrgang | ISSN 1431-3316

Neue Position geschaffen: Köhl hat einen Key-Account-Manager ■ Rechtsfragen im Geschäftsalltag: 'mi' hilft beim effizienten Umgang ■ Außen- und Innendienst top? Der 'mi'-Leistungsspiegel PBS- und Schreibgeräte 2022/23 geht in die nächste Runde ■ Jetzt wird's digital: Online-Veranstaltungen der Frankfurter Konsumgütermessen Ambiente, Creativeworld und Christmasworld starten im Mai ■ Strategische Zusammenarbeit: Sedus und die Watson Furniture Group wollen kooperieren. Zuerst, sehr geehrte Damen und Herren, stellen wir uns in dieser Woche die Frage:

Büroring-Generalversammlung: Eitel Sonnenschein vor malerischer Kulisse am Wolfgangsee?

Eines kann der **Büroring** derzeit sicherlich nicht brauchen: schlechte PR! Und so liest sich die Nachlese der Presseabteilung der Genossenschaft zum **PBS-Forum** in St. Wolfgang am Wolfgangsee so, als seien Jahresabschluss, Bilanzen, die weiteren Aussichten, die Stimmung und eigentlich überhaupt alles in bester Ordnung.

„Zurück zu alter Geschlossenheit“ heißt es da in dieser Woche aus Haan, und weiterhin: „Gute Stimmung, intensive Gespräche, effektives Networking – Begeisterung unter den Teilnehmern“. Und so mussten wir uns bei dem folgendem Text doch ein wenig die Augen reiben: „Am 11. und 12. Mai 2023 fand im österreichischen St. Wolfgang am Wolfgangsee das PBS Forum 2023 statt. Auf der Tagesordnung stand neben der gut besuchten Lieferantenausstellung auch die 47. Ordentliche Generalversammlung der **Büroring eG** inkl. Jahreshauptversammlung der Büro Forum 2000 AG. Die ausgelassene Stimmung zur Messeparty ebenso wie die stilvolle Abendveranstaltung mit mitreißender Livemusik begeisterten die Gäste und sorgten für großartige Laune unter den Teilnehmern. Die traumhafte Kulisse des Austragungsortes gab der Veranstaltung den gebührenden Rahmen.“

Nachvollziehbar ist die Freude darüber, dass das persönliche Wiedersehen und der Austausch der Mitglieder untereinander endlich wieder möglich war. Und so konzentriert sich der Rückblick der Haaner Zentrale auf diesen positiven Aspekt: „»Endlich sehen wir uns nach so langer Zeit wieder persönlich«, so lautet die einhellige Meinung der Teilnehmer des PBS Forums 2023 – dem Branchentreff für Industrie und Handel. Mit ehrlicher Wiedersehensfreude trafen sich in der vergangenen Woche 77 Mitglieder, 32 Lieferanten sowie Aufsichtsrat, Vorstand und Mitarbeiter der Büroring eG und der Büro Forum 2000 AG am Wolfgangsee. Mit insgesamt knapp 250 Personen konnte so nach drei Jahren der pandemiebedingten Abstinenz in »Europe's superior event resort Scalaria« wieder ausführlich »vis-à-vis« gesprochen, diskutiert und gefeiert werden.



Die Freude über das Wiedersehen stand den Teilnehmern deutlich ins Gesicht geschrieben.“

Kai-Uwe Heuer, Vorstand der Büroring eG, wird wie folgt zitiert: „Zwei gemeinsame Tage randvoll mit Networking, innovativen Produkten und exklusiven Angeboten, mit der Vorstel-



Kai-Uwe Heuer
© Büroring

lung der Büroring Services und Dienstleistungen wie z. B. Marketing und WebShop, mit Get together, Messeparty und Abendveranstaltung – so etwas lässt sich als digitales Event einfach nicht darstellen. Deshalb sind wir hoch erfreut und stolz zugleich, dass unser diesjähriges PBS Forum 2023 derart großen Anklang fand – sowohl bei Lieferanten als auch bei Mitgliedern.“

Nur kurz ist die Rede von „erheblichen Herausforderungen“, die der „Marktentwicklung“ geschuldet seien und denen sich „Fachhändler, Lieferanten und die Genossenschaft gleichermaßen“ stellen müssten. Weiter im Text: „Nur gemeinsam und mit einem starken Netzwerk könnten diese gelöst werden, so **Thomas Grzanna**, Aufsichtsratsvorsitzender der Büroring eG. Die Ideen und Strategien für die zukünftige Ausrichtung der Haaner Verbundgruppe stellten Vorstand und Aufsichtsrat im Rahmen der 47. Ordentlichen Generalversammlung inkl. Büro Forum 2000 AG Jahrestagung den anwesenden Mitgliedern ausführlich vor. Unter Top 6 der Tagesordnung wurden die amtierenden Vorstände und Aufsichtsräte mit überzeugender Mehrheit entlastet. Turnusgemäß endete das Aufsichtsratsmandat von **André Rogge**, der aus persönlichen Gründen nicht zur Wiederwahl stand. Als sein Nachfolger wurde **Bernhard Vennwald**, Office52 Schwerte, mit großer Mehrheit neu in den Aufsichtsrat gewählt.“

Abschließend wird Kai-Uwe Heuer nochmals im Rückblick auf das PBS Forum 2023 und im Ausblick auf das weitere

Ihr direkter Draht zur Redaktion Büro-Fachhandel: +49 (0) 211 6698-126

■ Fax: +49 (0) 211 6698-237 ■ E-Mail: buero@markt-intern.de ■ www.markt-intern.de/buero



© Büroring

Vorgehen im zweiten Halbjahr 2023 wie folgt zitiert: „*Unsere Genossen stehen hinter uns und wir sind zurückgekehrt zu unserer alten Geschlossenheit, das haben wir in den letzten Tagen deutlich gespürt. Die gute Stimmung innerhalb der Mitgliederschaft ebenso wie das deutlich positive Feedback lassen uns optimistisch in die Zukunft blicken. Nun sind wir gemeinsam gefordert, diese neue Kraft zu nutzen und im Tagesgeschäft erfolgreich umzusetzen.*“

Wir meinen: Nach den internen Querelen im Jahr 2022 braucht es in der aktuellen Situation der Genossenschaft keine Unruhe, das ist verständlich und aus Sicht der Haaner Zentrale gut nachvollziehbar. Doch schon in der Vergangen-

heit war nach jeder Büroring-GV stets die Rede von einer guten Stimmung und vom starken Zusammenhalt der „Büroring-Familie“. Heute müssen sich der amtierende Aufsichtsrat und auch die Mitglieder die Frage stellen, ob das angesichts der nun auf dem Tisch liegenden Fakten nicht zu einem maßgeblichen Anteil Augenschere gewesen ist. Ein Verlust in Höhe von mehr als 900.000 Euro ergibt sich nicht von heute auf morgen. Zumal die Beispiele anderer Genossenschaften und Kooperationen zeigen, wie die Herausforderungen einer schwierigen Marktentwicklung erfolgreicher bewältigt wurden und werden – auch in diesem Markt. Und die Aufforderung an die Mitglieder, ihren Bonus 2022 mindestens zu 60 % den Geschäftsguthaben auf freiwillige Anteile zuzuführen, kann unserer Einschätzung nach eigentlich nicht zu einer ausgelassenen Stimmung im Mitgliederkreis beitragen – auch nicht vor der malerischen Heimatfilm-Kulisse des Wolfgangsees. Es braucht keinen Weichzeichner, sondern es braucht Wahrheit und Klarheit! Es braucht eine realistische Einschätzung und eine überzeugende Perspektive, damit sich auch wirtschaftsstarke Mitglieder zum Verbleib im Büroring entscheiden. Und nicht zuletzt braucht es einen Aufsichtsrat, der DIESEN Herausforderungen gewachsen ist! Wünschenswert und gut ist es, wenn der Büroring nach dieser GV auf diesem Weg einen großen Schritt weiter ist. Gerne mit gesundem Optimismus!

Köhl schafft neue Position im Key-Account-Management

Ab sofort gibt es bei **Köhl** nicht nur einen neuen Mitarbeiter, sondern für ihn wurde sogar eine Position im Unternehmen eingerichtet, die es zuvor gar nicht gab. Mit **Frank Blaszyk** hat der Bürositzmöbel-Spezialist nach eigenen Angaben einen „*Kenner für das Kundenmanagement*“ engagiert. „*Wer Frank Blaszyk fragt, warum er nach fast neun Jahren als Gebietsverkaufsleiter in Nordrhein-Westfalen seine berufliche Zukunft bei der Köhl GmbH im hessischen Rödermark sieht, muss nicht lange auf eine Antwort warten*“, so die Firmeninfo, denn: „*Ich habe mich für Köhl entschieden, weil das Unternehmen gerade auch in den aktuellen Krisenzeiten bereit ist, in neue Produkte, aber auch in innovative Unternehmensprozesse zu investieren.*“ Blaszyk steigt als neuer Key-Account-Manager bei dem etablierten Sitzmöbelhersteller ein und übernimmt damit, wie es heißt, „*eine entscheidende Schlüsselfunktion im Unternehmen*“.



Frank Blaszyk
© Köhl

nachhaltige und ökologische Fertigungsprozesse. Mit dieser Philosophie habe sich das Familienunternehmen zu einer innovativen Manufaktur mit Kunden in ganz Europa entwickelt. Und, last but not least, konnte Köhl drei Mal in Folge von 2016 bis 2020 mit dem ersten Platz im 'mi'-Leistungsspiegel Bürostühle überzeugen.

„*Diesem Anspruch fühlt sich auch Frank Blaszyk verpflichtet*“, teilt Köhl dazu mit und erklärt weiterhin: „*Der gebürtige Wuppertaler blickt auf eine langjährige berufliche Laufbahn in der Büro- und Sitzmöbelbranche zurück. Seit 30 Jahren fühlt er sich dem Segment verpflichtet. Blaszyk, Jahrgang 1964, hat nach dem Abitur eine Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann absolviert, bevor er an der technischen Akademie Wuppertal die Prüfung zum Handelsfachwirt und später zum Betriebswirt ablegte. Der Vertrieb von Bürodrehstühlen und Besucherstühlen hat ihn beruflich zuletzt beschäftigt. Doch nun hat er für den weiteren beruflichen Lebensabschnitt ganz bewusst eine neue Herausforderung gesucht – und gefunden.*“

„*Gemeinsam mit der neuen Geschäftsführung und Vertriebsleitung sehe ich sehr gute Perspektiven für das Projekt- und Objektgeschäft*“, ist sich Frank Blaszyk sicher. Er freut sich auf die neue Herausforderung, auch weil sich die Mitarbeit bei Köhl – entgegen allen schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen im Land – „*wie eine Gondelfahrt auf die Zugspitze an gesicherten Drahtseilen*“ anfühlt, wie Blaszyk

sagt. Firmenchef **Ingolf Matthée** freut sich auf die Zusammenarbeit mit dem „ausgewiesenen Experten der Büro- und Sitzmöbelbranche“. Für die neu geschaffene Position des Key-Account-Managers setze man mit Blaszyk auf die langjährige Erfahrung eines Kenners. „Damit fühlen wir uns gut gerüstet für die kommenden Aufgaben“, bekräftigt Matthée.

Erst auf der **Orgatec** im Oktober 2022 hatte Köhl das Produktsegment um eine von Designer **Martin Ballendat** entworfene

Lounge-Serie mit verkettbaren, flexibel einsetzbaren Modulen für den Einsatz in Open-Space- oder Büromittelzonen erweitert. Ergänzend dazu entwickelte Ballendat ein modernes Sessel-Sortiment mit einer Vielzahl an Gestaltungs- und Nutzungsmöglichkeiten. Darüber hinaus bewies Köhl mit einem neuen Logo und dem modernen innovativen Messeauftritt in Köln Mut zur Veränderung (vgl. B 44/22). Wie hat sich die Sortiments-erweiterung in Ihrem Portfolio als Köhl-Fachhändler seither entwickelt? Das schauen wir uns in Kürze genauer an!

'mi'-Webinar zum effizienten Umgang mit Rechtsfragen – so sparen Sie Zeit, Geld und Nerven

Nur allzu gerne verschließt man als Unternehmer die Augen davor: Der Umgang mit Rechtsfragen will gelernt sein. Gibt es dafür nicht die Juristen? Und reicht es nicht, wenn man einen hinzuzieht, sobald es Probleme gibt? Zweimal nein! Denn gute Kaufleute steuern den Dialog zu Rechtsfragen unter kaufmännischen Gesichtspunkten. So sparen sie Zeit, Geld und Nerven.

Wie man als Kaufmann das Kommando behält, zeigen wir Ihnen im **Webinar 'Effizienter Umgang mit Rechtsfragen'**, das am 20. Juni 2023 in der Zeit von **14 bis 15:30 Uhr** stattfindet. Referent ist 'mi'-Justiziar **RA Dr. Gregor Kuntze-Kaufhold**. Das Webinar baut auf den positiven Rückmeldungen zur Veranstaltungsreihe 'Rechtsabteilung light' auf. Es beinhaltet

■ eine Methode zur Einübung des effizienten Umgangs mit Rechtsfragen und ■ eine Anleitung zur Einschätzung des erreichten Effizienzgrads im Unternehmen.



Warum Sie am Webinar teilnehmen sollten? Fragen wir den Referenten: „*Wer glaubt, der Weg zur effizienten Rechtsbe-folgung führe über ständige Updates in allen Rechtsbereichen, unterliegt einem Irrtum. Bei einem effizienten Umgang mit Rechtsfragen geht es nicht allein um das*

'Was', sondern genauso um das 'Wie' und das 'Warum'.“ Klingt spannend? Dann registrieren Sie sich gleich jetzt unter <https://www.markt-intern.de/webinar-shop>. Die Teilnahme ist für 'mi'-Abonnenten kostenlos! Nichtabonnenten sind mit 69 € zzgl. 19 % MwSt dabei.

Wer kann mit einem top Außen- und Innendienst aufholen?

Sechs von insgesamt zehn Disziplinen in unserem großen Wettbewerb der PBS- und Schreibgeräte-Lieferanten stehen noch aus. Wer kann heute auf halber Strecke aufholen?

Wir schauen zunächst auf den **PBS-Markt**: Mit der Traumnote 1,85 überzeugte **Baier & Schneider** noch im letzten Jahr. Diesmal sind die Umfrageteilnehmer deutlich weniger zufrieden. „*Weniger vor Ort*“, „*wenig kulant*“, lauten dazu einige Stichworte. Der letztmalige Zweite **Edding** hingegen verbessert sich auf Rang 1. Lobende Worte finden die Kollegen zur „*guten Mischung aus Information und Kooperation*“ oder zu einem „*langen, fast schon persönlichen Kontakt*“. Auch **Faber-Castell** verbessert sich in Note und Rang. **Leitz** kann sich unter den ersten Drei positionieren. **Novus** liegt fast gleich auf wie im Vorjahr und auch bei **Durable** ist kei-

| 'mi'-Leistungsspiegel PBS 2023 Außen-/Innendienstbetreuung | | | | |
|--|-------------------|-------------|-----------|-------------|
| Rang 2023 | Hersteller | Note 2023 | Rang 2022 | Note 2022 |
| 1. | Edding | 1,92 | 2. | 2,27 |
| 2. | Faber-Castell | 2,07 | 4. | 2,32 |
| 3. | Leitz | 2,29 | - | - |
| 4. | Novus | 2,33 | 5. | 2,35 |
| 5. | Durable | 2,44 | 3. | 2,28 |
| 6. | Avery Zweckform | 2,58 | 6. | 2,58 |
| 7. | Baier & Schneider | 2,68 | 1. | 1,85 |
| 8. | Pelikan | 2,69 | - | - |
| ∅ | | 2,38 | | 2,34 |

| 'mi'-Leistungsspiegel Schreibgeräte 2023 Außen-/Innendienstbetreuung | | | | |
|--|---------------|-------------|-----------|-------------|
| Rang 2023 | Hersteller | Note 2023 | Rang 2022 | Note 2022 |
| 1. | Faber-Castell | 1,86 | 4. | 2,18 |
| 2. | Schneider | 2,11 | 1. | 2,00 |
| 3. | Lamy | 2,27 | 3. | 2,17 |
| 4. | Stabilo | 2,80 | 2. | 2,14 |
| 5. | Pelikan | 3,20 | 5. | 2,67 |
| ∅ | | 2,45 | | 2,23 |

ne maßgebliche Veränderung spürbar. Schlusslicht ist **Pelikan**. Die Gesamtnote verschlechtert sich im Vorjahresvergleich kaum.

Sieger bei den **Schreibgeräten** ist Faber-Castell. Mit der Eins vor dem Komma überzeugen Außen- und Innendienst durch „*Kompetenz*“, „*Hilfsbereitschaft*“, „*gute Ideen zur Produktpräsentation*“. Vorjahressieger **Schneider** rutscht somit auf Rang 2, wengleich die Kollegen nach wie vor eine „*super Zusammenarbeit*“ oder „*schnelle und kulante Bearbeitung*“ schätzen. **Lamy** bleibt weiterhin im Mittelfeld. **Stabilo** setzt den im Vorjahresvergleich schlechteren Lauf fort. Pelikan kassiert die rote Laterne, diesmal mit der Drei vor dem Komma. **Aber: Erst die Hälfte ist geschafft, aufholen ist noch möglich – schon in der nächsten Woche!**

Bürogeflüster – Wichtiges 'vom' Schreibtisch 'zum' Schreibtisch

Wie geht's weiter mit den Konsumgütermessen Ambiente und Creativeworld? Nachdem die **Messe Frankfurt** die gemeinsame Auftaktveranstaltung der **Ambiente, Christmasworld** und **Creativeworld** zum Jahresbeginn bereits gebührend feierte, stellt sich nun die Frage, wie es weitergeht. Am 9. Mai 2023 standen die Bereichsleiter Consumer Goods Fairs **Julia Uherek** und **Philipp Fergner** in einem virtuellen, sogenannten „Pit-Stop“ Rede und Antwort zu den weiteren Projekten. Interessant ist das natürlich vor allem im Hinblick auf **Ambiente Working**, aber auch im Hinblick auf die Attraktivität der **Creativeworld** für die Aussteller unserer Branche. Ein Stichwort in diesem Zusammenhang: Die langen Wege, die die Besucher von der **Ambiente** zur **Creativeworld** zuletzt zurücklegen mussten. Doch bevor wir über die Präsenz-Veranstaltung im kommenden Jahr reden, wird es digital! Schon in der nächsten Woche startet die **Messe Frankfurt** eine neue Reihe von Online-Events für Hersteller und Handel: „Die gemeinsame Digital Academy der Konsumgütermessen **Ambiente, Christmasworld** und **Creativeworld** versteht sich als Wissenspool und Impulsgeber für Hersteller und Handel. Internationale Topreferent*innen und -designer*innen teilen Expertenwissen und Praxiserfahrung zu wichtigen Metathemen wie **Nachhaltigkeit, Design** und **der Zukunft des Handels**. Je nach Thema bekommen die Teilnehmer*innen gezielt Anregungen und Hintergrundwissen sowie Lösungsansätze und umsetzbare Ideen mit auf den Weg.“ Dahinter steht folgende Idee: „Mit der neuen **Digital Academy** bündeln die drei Konsumgütermessen auf der **Digital Extension** der Messen als einer gemeinsamen Plattform im Netz regelmäßige zielgruppenspezifische Online-Events für Aussteller und Besucher zu Metathemen wie **Nachhaltigkeit** oder **der Zukunft des Handels**.“ Ein kleiner Vorgeschmack auf die Premiere am 24. Mai 2023: „Unter dem Titel **Nachhaltigkeit als Erfolgsfaktor: 360-Grad-Strategien für Design, Produktion, Verkauf und Recycling** geht die Zukunftsforscherin **Prof. Dr. Anabel Ternès von Hattburg** der Frage nach, wie Unternehmen mit **Nachhaltigkeit** erfolgreich in die Zukunft gehen. Dabei beleuchtet sie praktische Aspekte und zeigt auf, wie sich Unternehmen überzeugend nachhaltig und damit langfristig erfolgreich aufstellen.

Die Zukunftsforscherin ist **Managing Director** des **SRH Institute for Sustainability Management**. Anhand inspirierender Beispiele liefert sie mit ihrem Beitrag Anregungen und zeigt Lösungsansätze. Im Anschluss geht es um **Marken** und **Nachhaltigkeit**: Ist diese den Kunden überhaupt wichtig? Referentin **Cornelia Kunze**, Geschäftsführerin der internationalen Kommunikationsberatung **i-sekai**, zieht hierzu Erkenntnisse zum **Verbraucherverhalten** aus aller Welt zu Rate. [...]“ Die Teilnahme an den 55-minütigen Events ist kostenfrei, Anmeldung unter <https://consumergoods.digital.messefrankfurt.com>. Ein interessantes Angebot, schauen Sie mal rein!

Sedus Stoll AG und Watson Furniture Group beschließen strategische Zusammenarbeit Schon während der **Orgatec 2022** war es so weit: Eine formalisierte globale Partnerschaft zwischen der **Sedus Stoll AG** und dem US-amerikanischen Büromöbelhersteller **Watson Furniture Group** wurde unterzeichnet. Erst jetzt lässt Sedus die Öffentlichkeit davon wissen: „Für beide Unternehmen ist die globale Partnerschaft ein logischer, nächster Schritt. Gemeinsame Werte und ähnliche Marktstrategien und Kompetenzen in den Bereichen **Technik** und **Fertigung** sind eine ideale Basis, um die strategische Zusammenarbeit einzugehen.“ – „Durch die Partnerschaft mit **Watson** erweitern wir unser internationales Netzwerk und können auch bestehenden Kunden ab sofort weltweit eine noch breitere Palette an komplementären Produkten anbieten“, erklärt **Daniel Kittner**, Vorstand Vertrieb und Technik der **Sedus Stoll AG**. „Gemeinsam mit **Watson** werden wir zukünftig neue Produkte entwickeln, aber auch bestehende Lösungen unter Einhaltung regionaler Vorschriften so anpassen, dass den Kunden global ein einzigartiges Erlebnis angeboten wird.“ **Clif McKenzie**, Chief Executive Officer von **Watson**, ergänzt: „Wir freuen uns mit einem so angesehenen Unternehmen zusammenzuarbeiten, das unser Engagement für **Nachhaltigkeit, Unternehmensverantwortung** und **Designintegrität** teilt. Die Gemeinsamkeiten in der Art und Weise, wie wir nicht nur das **Design**, sondern auch die **Produktionseffizienz** angehen, sichern eine sinnvolle und vorteilhafte Beziehung.“

Eine sonnige Woche wünscht Ihnen



Ihre

Perola Müller

Dipl.-Kffr. Perola Müller
– Chefredakteurin –

Natürlich müsste ich mal wieder die Fenster putzen, aber Privatsphäre ist mir eben auch wichtig.

markt intern und **III**DIREKT – volle Leistung für Abonnenten!

Europas größte Brancheninformationsbrief-Verlagsgruppe kämpft für den Erhalt und die Stärkung des deutschen Mittelstandes. Nutzen Sie deshalb unsere umfangreichen Zusatzangebote durch den Bezug eines unserer klassischen Print-Briefe inkl. Digitalversion und Online-Zugang oder der rein digitalen Variante. Sie sind noch kein Abonnent? Informationen zu den Möglichkeiten (bei jährlicher Berechnung mit 15 % Nachlass, beim Bezug mehrerer Briefe mit weiteren 40 % Nachlass) und Urheberrechten finden Sie unter www.markt-intern.de. – Im **markt intern** Verlag erscheinen zumeist wöchentlich:

Steuern & Mittelstand:

- arbeitgeber intern
- GmbH intern
- immobilien intern
- steuerberater intern
- steuertip
- umsatzsteuer intern

Gesundheit & Freizeit:

- Apotheke/Pharmazie
- Augenoptik/Optomietrie
- Hörgeräteakustik
- in motion – Sport- plus Schuh-Handel
- Parfümerie/Kosmetik
- Spielwaren/Modellbau/Kreativ

Technik & Lifestyle:

- Automarkt & Tankstelle
- Büro-Fachhandel
- Consumer Electronics
- Elektro-Fachhandel
- Foto-Fachhandel & -Studio
- Uhren & Schmuck

Bauen & Wohnen:

- Eisenwaren/Werkzeuge/Garten
- Elektro-Installation
- Installation Sanitär/Heizung
- Möbel-Fachhandel

International:

- EXCLUSIV (Schweiz)

Im **kapital-markt intern** Verlag

- erscheinen wöchentlich:
- Bank intern
 - finanztip
 - kapital-markt intern
 - versicherungstip

